



Für unser Zentrum für Diagnostische Medizin suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n

## Leitende/n Oberarzt\* /-ärztin\* als zukünftige Sektionsleitung der Nuklearmedizin

Die Nuklearmedizin am Robert-Bosch-Krankenhaus zeichnet sich besonders durch ihre moderne Ausstattung aus. Mit Hilfe unserer zwei Doppelkopfkameras (Symbia) und dem PET-CT (Biograph mCT) können wir alle konventionellen diagnostischen Verfahren anbieten. Ebenfalls verfügen wir über ein modernes Heißlabor und automatisierte Applikationssysteme. Alle radiologischen Modalitäten der Abteilung werden integrativ zur Beurteilung herangezogen und können über Syngovia fusioniert werden. Die diagnostische Radiologie umfasst die konventionelle Röntgendiagnostik mittels Festkörperdetektoren und CR-Systemen sowie eine digitale Mammographie, Angiografien und Interventionen. Ebenso durchgeführt wird eine moderne Schnittbilddiagnostik mit einem Siemens Definition Flash-CT, einem Toshiba Aquilion one und zwei 1,5 Tesla MRT (Aera). In die Abteilung eingegliedert ist der zentrale interdisziplinäre Ultraschall mit 5 Arbeitsplätzen.

Zu unserem Leistungsspektrum gehören I-131, SIRT und RSO und wir befinden uns zusätzlich im Genehmigungsverfahren für neue Therapien. Die Nuklearmedizin verfügt über eine eigene Therapiestation mit großer Abklinganlage.

### Ihr Profil

- ... Idealerweise abgeschlossene Facharztausbildung Nuklearmedizin, bevorzugt auch Doppelfacharzt/-ärztin\* Radiologie
- ... Promotion
- ... Klinische Erfahrung im gesamten Spektrum der Diagnostik
- ... Vorerfahrung auf dem Gebiet neuartiger nuklearmedizinischer Therapieverfahren, inklusive Indikationsstellung und vorbereitender Untersuchungen sowie Follow-up
- ... Erfahrung in Bezug auf die Übernahme struktureller Aufgaben im Strahlenschutz und in der Abteilungsorganisation
- ... Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit mit den hausinternen Abteilungen, externen Zuweisern und onkologischen Fallkonferenzen
- ... Kenntnisse in Hybriddiagnostik (v. a. PET/CT)
- ... Besitzen ein hohes Maß an Engagement, Teamgeist, Eigeninitiative und sozialer Kompetenz
- ... Eigenverantwortliche Organisation und Leitungskompetenzen
- ... Großes Interesse an den wachsenden Möglichkeiten der nuklearmedizinischen Diagnostik und Therapie

- ... Interesse an einer Weiterentwicklung und am Ausbau einer Nuklearmedizin, mit dem Wunsch neue Methoden und Arbeitsabläufe zu gestalten
- ... Interesse an Ausbildung der Assistenzärzte

### Wir bieten Ihnen

- ... Stellenumfang Vollzeit oder Teilzeit
- ... Mitarbeit in einem angenehmen und modernen Arbeitsumfeld mit kollegialer Teameinbindung
- ... Weiterbildungsermächtigung sowohl für Radiologie als auch für Nuklearmedizin sowie Möglichkeit des Erwerbs modalitätenspezifischer Fachkunden
- ... Interessensspezifische Spezialisierungsmöglichkeiten und Eigengestaltung sind gegeben
- ... Enge Zusammenarbeit der zwei Fachdisziplinen Radiologie und Nuklearmedizin
- ... Perspektive, die Leitung des Nuklearmedizinischen Bereichs zu übernehmen
- ... Angemessene Vergütung mit zusätzlicher Altersversorgung
- ... Als forschungsaktives Stiftungs-Krankenhaus die Förderung wissenschaftlichen Interesses, auch durch die Vergabe von Stipendien zur Forschung und Qualifizierung
- ... Bei Bedarf Wohnmöglichkeiten in attraktiver Lage zum Krankenhaus sowie Betreuungsmöglichkeiten für die Kinder unserer Mitarbeiter in einer Kindertagesstätte in der Nähe

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Angela Geissler, Chefärztin der Abteilung für Radiologie und Nuklearmedizin, unter Telefon 0711/8101-3436, gerne zur Verfügung.

### Interesse?

Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bitte per E-Mail an Jenny.Baumann@rbk.de oder per Post an die

**Robert-Bosch-Krankenhaus GmbH**  
**Abteilung für Radiologie und Nuklearmedizin**  
**Frau Prof. Dr. Geissler**  
**Auerbachstraße 110**  
**70376 Stuttgart**

[www.rbk.de](http://www.rbk.de)

\* Wir stellen Menschen ein – unabhängig vom Geschlecht

Das Robert-Bosch-Krankenhaus ist ein von der Robert Bosch Stiftung getragenes Krankenhaus der Zentralversorgung mit Funktionen der Maximalversorgung an drei Standorten. Mit 1.041 Betten nehmen das RBK, seine Standorte Klinik Charlottenhaus und Klinik Schillerhöhe sowie die Klinik für Geriatrische Rehabilitation im Jahr über 44.000 Patienten stationär auf. Zum Krankenhausbetrieb mit rund 3.000 Mitarbeitern gehören 18 Fachabteilungen in verschiedenen medizinischen Zentren, ein Bildungszentrum und Forschungsinstitute. Für Mitarbeiter bieten sich in dieser Struktur vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.